



➔ **SACHBUCH DER WOCHE**
zum Wochenkommentar

Klaus Brinkbäumer: Der amerikanische Albtraum



Klaus Brinkbäumer: Der amerikanische Albtraum. Faschismus made in USA.
S. Fischer, 352 Seiten, 34.90 Franken;
ISBN 978-3-10-397733-2

Als Elon Musk am 20. Januar 2025 während einer Rede in Washington den ausgestreckten rechten Arm hob, war die Empörung gross. Und doch waren sich die meisten Beobachter darin einig, dass dieser Gruss nie und nimmer für die USA stehe, sondern nur ein Ausrutscher eines ketaminvernebelten Gehirns sei. Heute wissen wir es besser: Amerika, das Traumland der Freiheit, hat sich in einen organisierten Albtraum verwandelt. So beschreibt es Klaus Brinkbäumer, langjähriger USA-Korrespondent des «Spiegel» und später dessen Chefredakteur. In seinem Buch dokumentiert er, wie die zweite Amtszeit Donald Trumps zu einem existenziellen Stresstest für die liberale Weltordnung geworden ist. Gesteuert durch das «Project 2025» hebeln die Trumpisten Checks and Balances systematisch aus und ersetzen Fachleute in der Verwaltung durch bedingungslos loyale Gefolgsleute. Ein libertär-autoritärer Zirkel um Elon Musk und Peter Thiel verachtet den Staat und träumt von «Exit-Szenarien» in privaten Enklaven, während der Rest der Menschheit in einer kaputten Welt zurückgelassen wird. Universitäten, Medien und wissenschaftliche Institutionen werden als Feinde markiert, finanziell stranguliert und an den Rand der Gesellschaft gedrängt. Die entscheidende Lektion, die in diesem Buch steckt: Demokratie ist keine Selbstverständlichkeit und schon gar kein Naturgesetz. Klaus Brinkbäumer macht schmerzhaft deutlich, dass Donald Trump in seiner zweiten Amtszeit um ein Vielfaches gefährlicher ist als in seiner ersten. Sein systematischer Angriff auf die Freiheit ist zum Albtraum geworden.



Die Empfehlung von Matthias Zehnder

Ich dachte immer, der Faschismus erobere die Macht mit Panzern und Fackelzügen. Klaus Brinkbäumer zeigt in seinem Buch, wie sich ein Umsturz ohne Gewalt und Gewehre nur mit Verwaltungsrecht und Dekreten vollziehen lässt. Das Ergebnis ist in der Tat ein Albtraum.

<https://www.matthiaszehnder.ch/buchtipp>